

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 1. Oktober 2018

„Mein Lieblingsbuch“ mit Rainer Schulze Wernigeröder Buchhändler und Kulturmanager liest Lieblingstexte

Die Stadtbibliothek Wernigerode lädt zu ihrer nächsten Prominentenlesung ein. Der bekannte Wernigeröder Buchhändler, Kulturmanager, Kabarettist und Lokalpolitiker Rainer Schulze liest am Dienstag, 9. Oktober, in der Remise aus seinen Lieblingstexten. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr, der Eintritt ist kostenfrei.

Seit dem vergangenen Jahr bietet die Stadtbibliothek das neue Format an: Im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe stehen Prominente, die ihren Lieblingstext oder auch mehrere Texte im Rahmen einer etwa einstündigen Lesung vorstellen. Gelesen werden meist Passagen aus literarischen Texten, verbunden mit einer persönlichen Einführung durch den prominenten Vorleser. Rainer Schulze ist nach Oberbürgermeister Peter Gaffert, Schlossdirektor Dr. Christian Juranek und Prof. Karl Oppermann nun der vierte Prominente, der seine Lieblingstexte vorstellt. Die Auswahl des jeweiligen Lieblingsbuchs oder der Lieblingsbücher wird erst zu Beginn der Lesung verraten. Schulze verweist in diesem Zusammenhang auf eines seiner Lieblingszitate von Voltaire: „Jede Art zu schreiben ist erlaubt, nur nicht die langweilige.“

Rainer Schulze gehört zu den bekanntesten Persönlichkeiten aus dem Wernigeröder Kulturleben. 1946 in Wernigerode geboren arbeitet Schulze seit 1965 in Jüttners Buchhandlung und übernahm 1977 deren Leitung. Parallel machte er sich als Kabarettist einen Namen und engagierte sich seit der Wende in der Kommunalpolitik, lange Jahre als Fraktionsvorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern des Kunst- und Kulturvereins und ist Vorstandsvorsitzender der Wernigeröder Kulturstiftung sowie seit 2002 auch ehrenamtlicher Geschäftsführer der Stiftung Kloster Ilsenburg. 1989 gründete er die Neue Wernigeröder Zeitung, die er bis heute verlegt.

BU: Porträt Rainer Schulze © Christine Trosin